

**zbl**

**Zürcher Berufsverband der Logopädinnen und Logopäden**

# Informationen aus dem zbl

Herausforderungen der klinisch tätigen  
Logopädinnen und Logopäden im Kanton ZH –  
am Beispiel des logopädischen Ambulatoriums

Emilia Solin, Vorstand zbl

Leitung Kommission klinisch tätiger Logopädinnen und Logopäden zbl

# Programm

- Wer ist der zbl?
- Themen Kommission Klinische
- Herausforderungen Ambulatorium (Bsp.)
- Ansätze
- Perspektiven

# Wer ist der zbl?

- **Mitgliederzahlen\*:**

- **696 Aktiv-Mitglieder** → davon **114 klinisch Tätige**
- 44 Passiv-Mitglieder
- 7 ausserordentliche Mitglieder

☐zbl-Mitgliedschaft = assoziierte Mitgliedschaft mit Verband des Personals öffentlicher Dienste (VPOD)

\*Jahresbericht zbl 2023

- **Vorstand (5 P), Kommissionen (21 P), Geschäftsleitung und Sekretariat (2P)**

- **Co-Präsidium**
- **Fortbildung**
- **Früh- und Nachschulbereich**
- **Schule**
- **Klinik**

# Was macht der zbl?

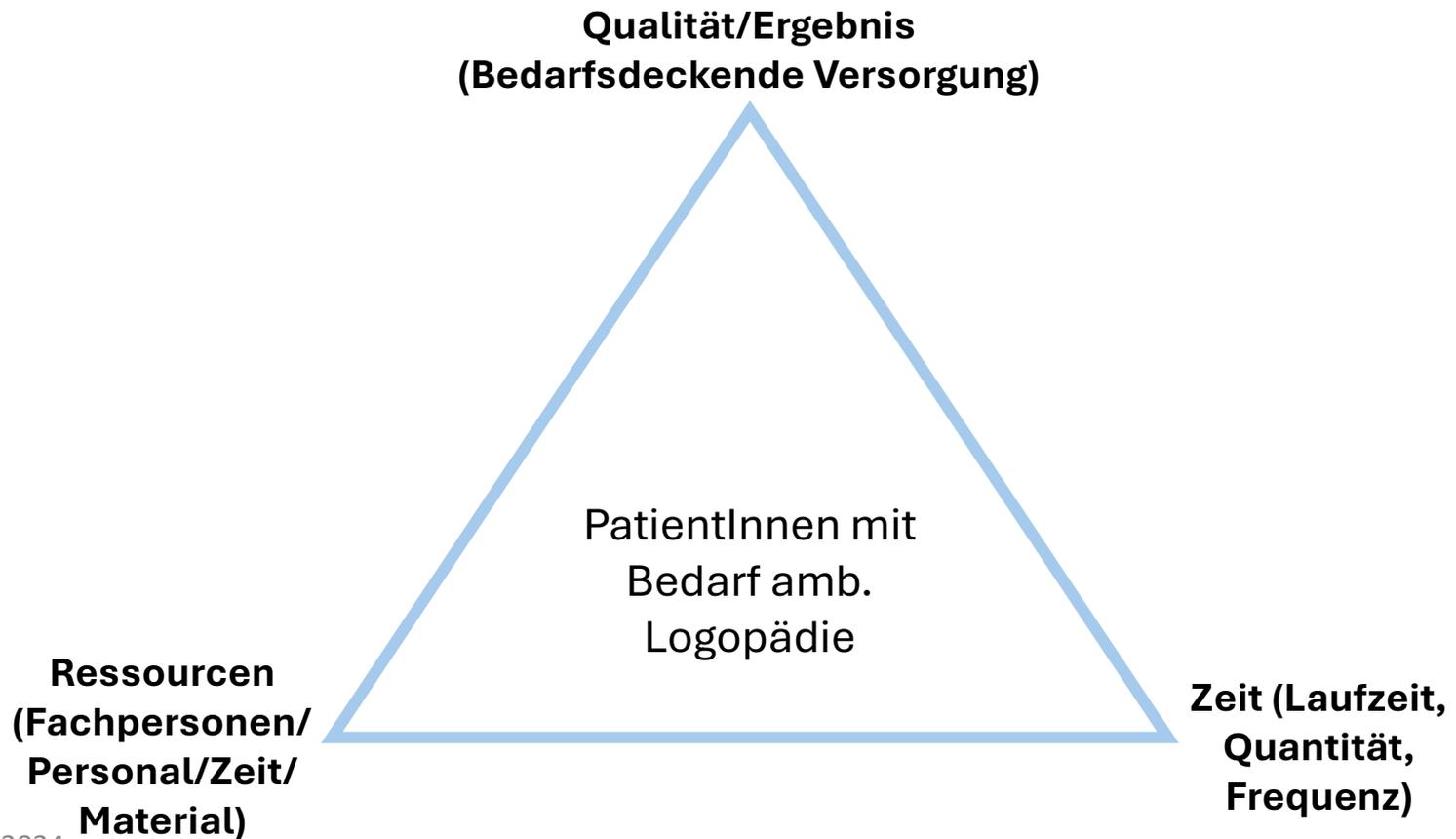
Interessensvertretung  
Berufspolitische Anliegen  
Vernetzung  
Förderung der Weiterentwicklung und Weiterbildung

- **Regionalverband des DLV** (Deutschschweizer Logopädinnen- und Logopädenverband mit 15 angeschlossenen Kantonalverbänden ☑DLV gemäss Jahresbericht 2023 **2248 Aktivmitglieder**, 125 Passivmitglieder
- DLV im Austausch mit Berufsverbänden der Romandie an der Konferenz der Schweizer Logopädie-Verbände (**K/SBL**)

# Themen Kommission Klinische zbl

- Positionierung Logopädie/Öffentlichkeitsarbeit
- Fachkräftemangel
- Ressourcenmangel
- Lohntransparenz
- Erwerb der ZSR-Nummer/Selbstständigkeit

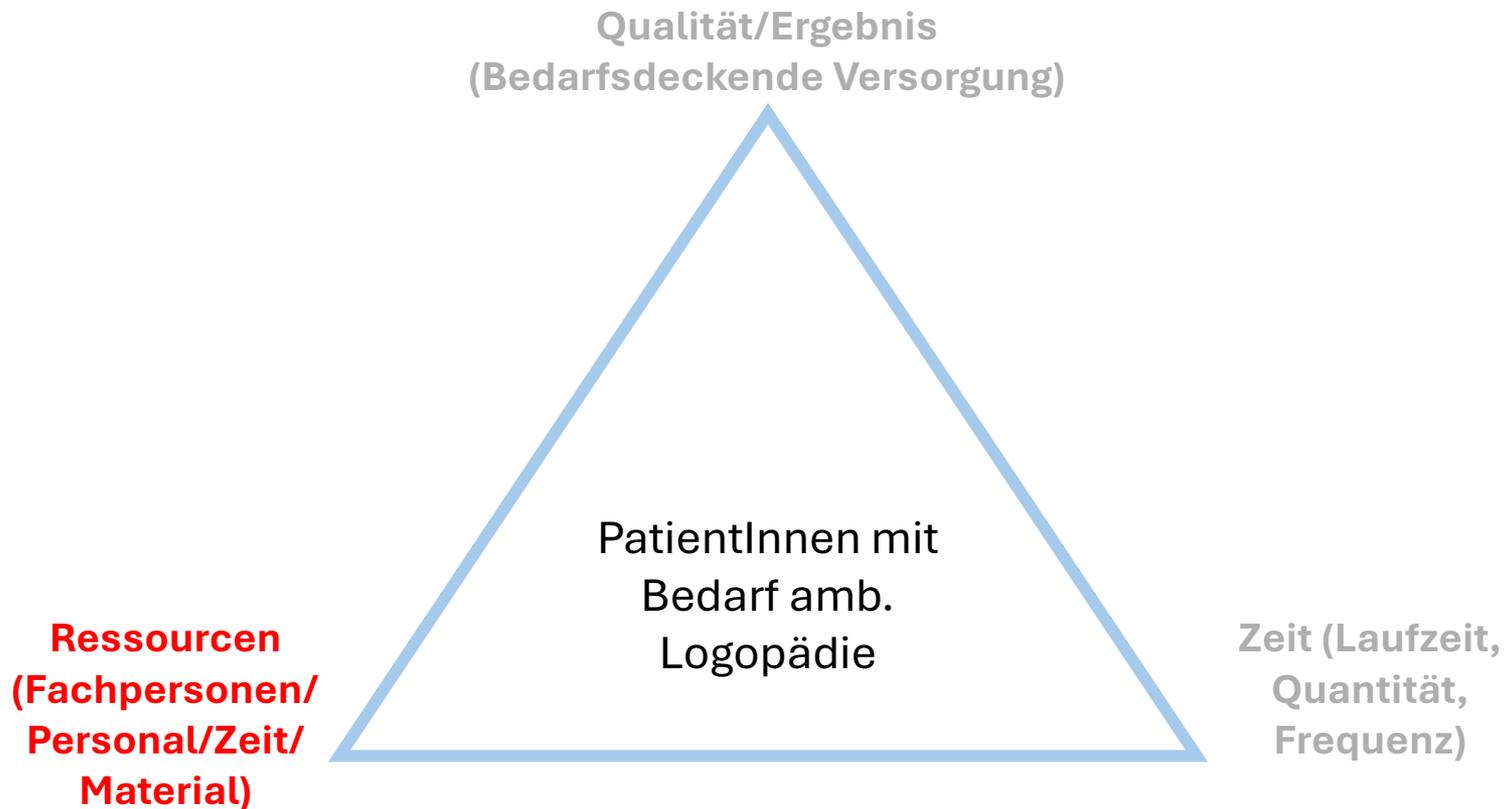
# Herausforderungen am Beispiel Logopädisches Ambulatorium



# Herausforderungen am Beispiel Logopädisches Ambulatorium

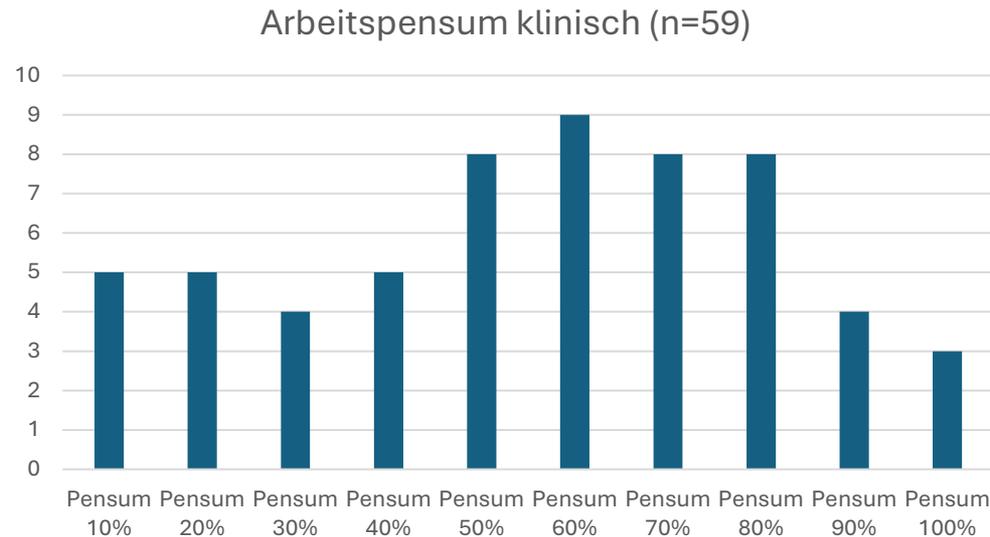
- Lancierung Online-Umfrage Oktober 2023 durch Kommission
- Thema: *Herausforderungen bei der Versorgung ambulanter erwachsener PatientInnen in der Logopädie*
- Teilnehmende: von 57 von 114 klinisch tätigen zbl-Mitgliedern (Praxis, Akutspital, Reha)
- Multiple-Choice und offene Fragen
- Ca. 10 min

# Herausforderungen am Beispiel Logopädisches Ambulatorium



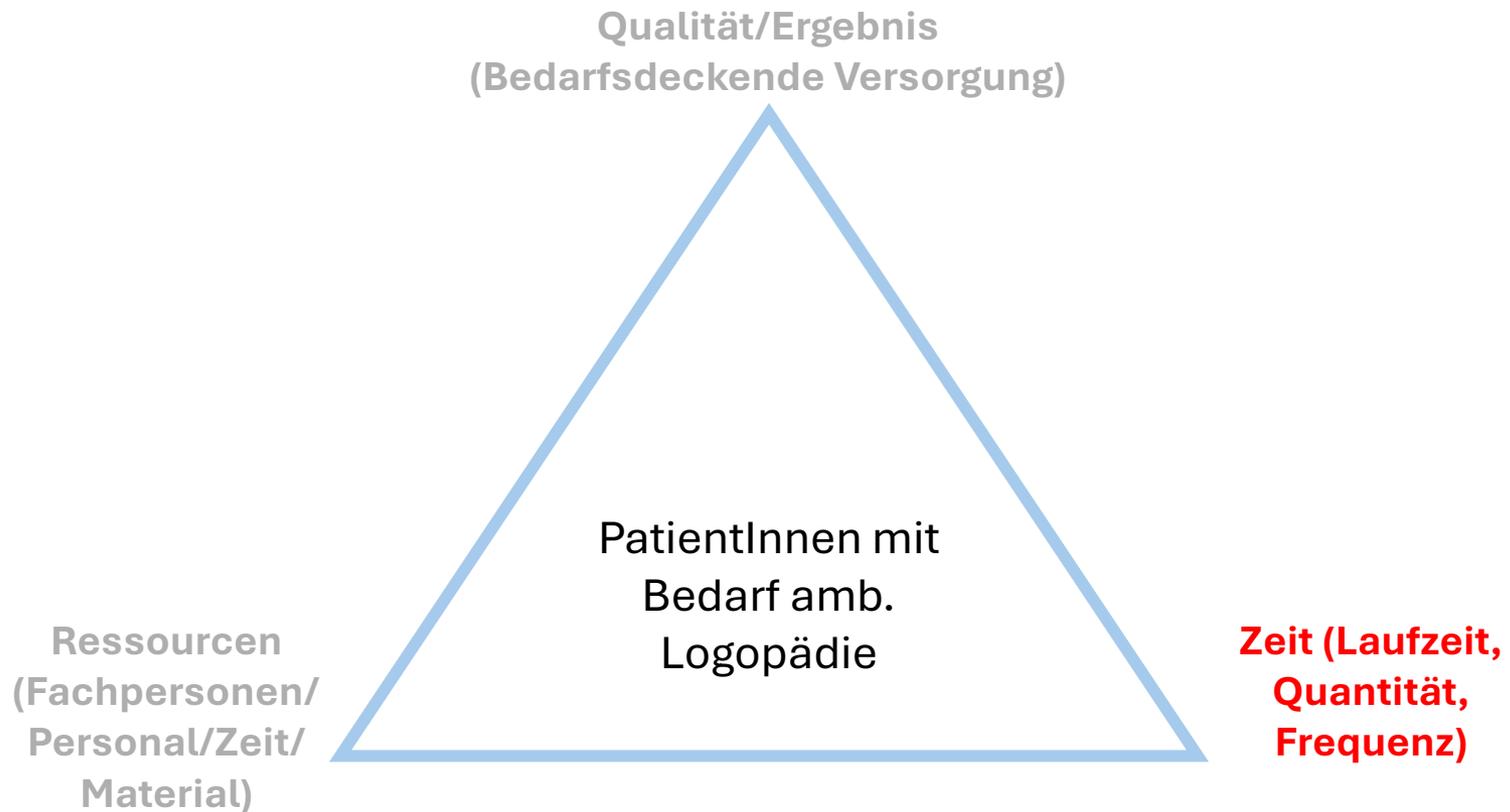
# Herausforderungen am Beispiel Logopädisches Ambulatorium

## Ressourcen



→ 30 von 51 (=n): 2 bis 8 Wochenstunden für amb. Pat.

# Herausforderungen am Beispiel Logopädisches Ambulatorium

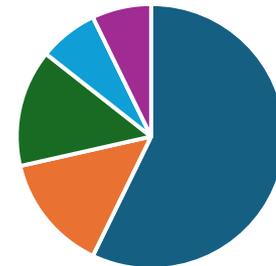


# Herausforderungen am Beispiel Logopädisches Ambulatorium

## Zeit

- LangzeitpatientInnen (länger als 2 y, n=45; davon 28 ja Top 3 Aphasie/Sprechapraxie, Dysarthrie und Demenz)
- Intensivtherapie (täglich Therapie über begrenzten Zeitraum, n=45; davon 16 ja)
- *Therapiepausen* (n=45; davon 42 ja)

Störungsbilder bei Intensivtherapie  
(Mehrfachnennungen möglich)

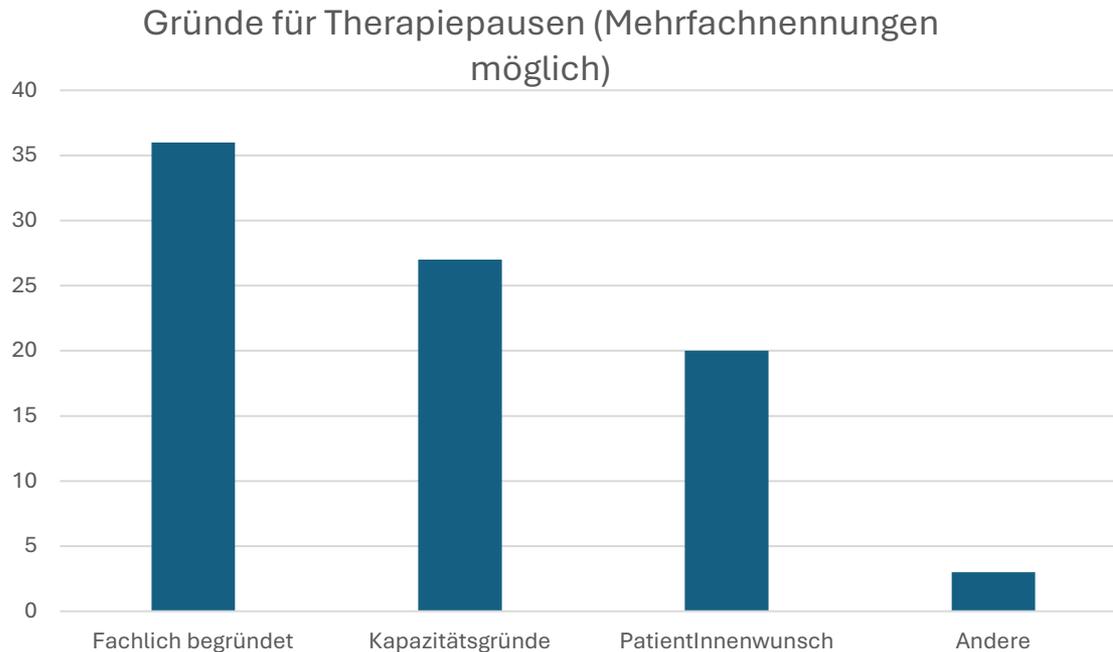


- Aphasie/Sprechapraxie
- LSVT Loud
- Psychogene Stimmstörungen
- Trachealkanüle

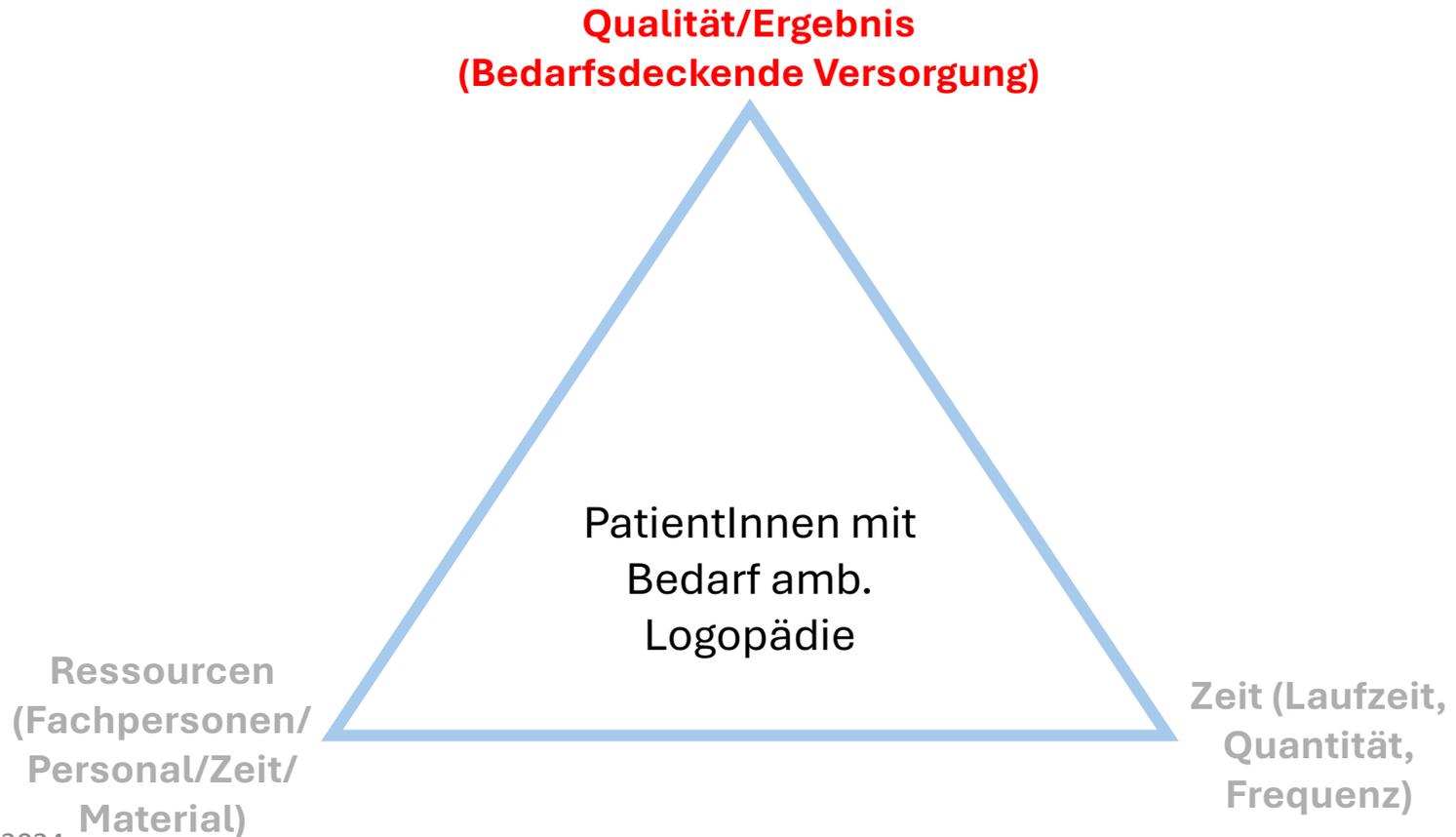
# Herausforderungen am Beispiel Logopädisches Ambulatorium

## Zeit

- Therapiepausen (n=45; davon 42 ja)



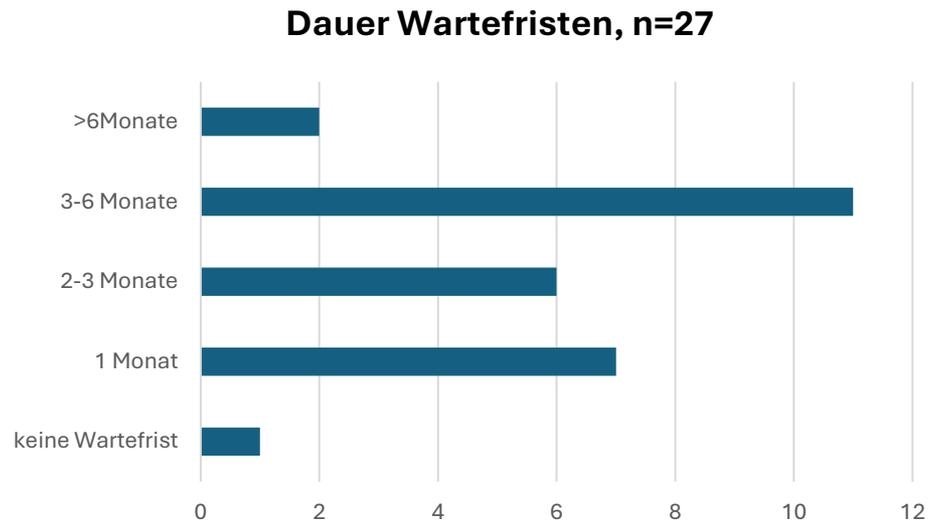
# Herausforderungen am Beispiel Logopädisches Ambulatorium



# Herausforderungen am Beispiel Logopädisches Ambulatorium

## Erebnis (Menge)/Qualität

- Wartelisten (n=45; davon 24 ja)
  - Gründe warum keine Warteliste geführt wird:
    - Leitungsentscheide
    - Vorgaben Institutionen
    - administrativer Aufwand
    - akuter Bedarf der Pat.
- Weiterverweisung



# Ansätze (Lösungsansätze ?...)

## Qualität/Ergebnis

- Nachfrage nach ambulanter Logopädie verringern
- ...
- Effektivität steigern...Qualität?

# Ansätze (Lösungsansätze ?...)

## Zeit: Bsp. Therapiezeiten verringern

- + mehr PatientInnen in der gegebenen Zeit behandeln, z.B. 30 statt 45 min
- In der Praxis erschwert umsetzbar
- ! Administrationsaufwand meist höher als 15 min abrechenbare Vor-/Nachbereitungszeit zulässt

# Ansätze (Lösungsansätze ?...)

## Zeit: Bsp. Intervalltherapien

- + Therapiepausen integrier- und nutzbar machen
- ! hochfrequente Therapie nötig → Kooperation KK erforderlich
- Löst Warteliste-Problem nicht
- Nicht für jedes Störungsbild in jeder Phase sinnvoll

# Ansätze (Lösungsansätze ?...)

Ressourcen: Bsp. Kapazitäten erhöhen

! Tarif

! Besonderheit Logopädie – EDK

*„Ich habe dieses Jahr mein Erwachsenenpensum stark reduziert. Ich habe nur noch 6 fixe Plätze (...). Ich plane zurzeit, im Sommer 2024 (dann laufen zwei Kostengutsprachen aus) meine Krankenkassenzulassung abzugeben, weil ich nicht mehr für diesen Tarif arbeiten mag.“*

# Perspektiven

- Konferenz der Schweizer Logopädie-Verbände **(K/SBL)**  
→ seit 2024 Tarifverhandlungen
- Attraktivität des Berufs erhöhen
- Investition in Ausbildung, Bsp. HfH → attraktive Praktikumsplätze
- Setups zur Erhöhung der Therapiefrequenz
- Intervalltherapie
- Erwerb ZSR-Nummer
- Öffentlichkeitsarbeit
- ...

**zbl**

**Zürcher Berufsverband der Logopädinnen und Logopäden**

**Fragen?**

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**